

Catherine Fender

Geboren 1969, verheiratet, Mutter von zwei Kindern, lebt in Colmar (F).

Catherine Fender ist **Chorleiterin und Pädagogin in den Bereichen Gesang, Chorgesang und Chorleitung**. Der Chor, als lebendiges Instrument, mit all seiner Beweglichkeit, Zerbrechlichkeit, Kraft und Ausdrucksstärke hat sie seit jeher begeistert.

Vom Kinderreim bis zu den großen Werken des vokalen Repertoires richtet sich die Chormusik an alle, unabhängig vom musikalischen oder gesanglichen Niveau. Catherine Fender liebt es, dass sich hier die Freude der Musik, der Literatur, des Klangs der zu erlernenden Sprachen und natürlich die künstlerischen und menschlichen Herausforderungen miteinander verbinden.

Begeistert vom Zusammenhang zwischen **Geste und Klang** erforscht, analysiert und untersucht Catherine Fender den Weg, der von der geistigen Vorstellung eines Werks bis zu seiner ausdrucksstarken Umsetzung führt.

Die Pädagogik der Ensemblearbeit, die Pflege der Beziehung des Einzelnen im Kollektiv, die Kunst, das Klangmaterial zu formen, die Vermittlung mit Wohlwollen und Anspruch sind Kernelemente ihres Berufs. Fasziniert von der Musik der Sprachen liebt sie es, andere Studierende in der Dirigierpraxis bei der Entdeckung von Werken, Klängen und den vielfältigen Herausforderungen des Dirigentenberufs, aber auch von sich selbst zu begleiten.

Sensibilität und Originalität kennzeichnen ihre Projekte. Ihre künstlerischen und pädagogischen Aktivitäten sind äußerst vielfältig und basieren auf mehr als 30 Jahren Erfahrung in den zahlreichen Bereichen, in denen sich die Chorkunst entfaltet und neu erfindet: in allen Altersstufen, mit Anfänger*innen und Profis, lokal oder international, in der Schule, auf der Bühne, in der Kirche, im Theater, in der Grund- oder Berufsausbildung...

Catherine Fenders Arbeit umfasst die unterschiedlichsten Ästhetiken und Stile und sucht immer nach Sinn, Kohärenz, Emotion und einer Form der Erfüllung.



Werdegang der musikalischen Ausbildung

Catherine Fender wuchs in einer Familie auf, in der das Singen zum Alltag gehörte. Als Kind sang sie in Chören und trat schon früh auf der Bühne auf. Sie studierte Klavier, Gitarre und vor allem Orgel.

Mit 19 Jahren verkürzte sie ein wissenschaftliches Studium, um sich dem Singen und der Chorleitung zu widmen. Im Alter von 20 Jahren wurde sie schon vom Strassburger Conservatoire, wo sie studierte, mit der Leitung von Kinderchören anvertraut.

Nach einem umfassenden Studium am Conservatoire (Chorleitung bei Florent Stroesser, Gesang, Komposition, Analyse, Musikgeschichte, Klavier, Percussion...) und an der Universität Strassburg (Bachelor in Musikwissenschaft) absolvierte sie Kurse in Chorleitung am Institut Européen de Chant Choral in Luxemburg bei Pierre Cao.

Sie nahm an zahlreichen Meisterkursen teil und machte entscheidende Begegnungen, u. a. mit **Michel-Marc Gervais, Eric Ericson, Frieder Bernius, Michel Corboz** und vor allem **Hans Michael Beuerle** (Freiburg - Deutschland).

Mit 25 Jahren erhielt sie das Staatsdiplom für Chorleitung und drei Jahre später das *Certificat d'Aptitude à l'enseignement du chant choral* - (das höchste Diplom für künstlerische Hochschulbildung in Frankreich - Bereich Chorgesang und Chordirigieren).

Leitung von Vokalensembles

1989 bis 2006

Gründung und Leitung des Vokalensembles **Cotton Fields** (afroamerikanische spirituelle Musik).

1992 bis 1997

Co-Leitung mit Annick Hoerner des Vokalensembles **Plein Chant** (Oratorien, verschiedenes Repertoire). Co-Leitung mit Florent Stroesser des Vokalensemble **Résonances**.

1998 bis 2000

Gründung und Leitung des **Chœur des Jeunes d'Alsace** (Chorsänger*innen im Alter von 17-25 Jahren, die durch Vorsingen rekrutiert werden), der beim **Concours National du Florilège Vocal de Tours** ausgezeichnet wurde.

2000 bis 2010

Gründung und künstlerische Leitung des Frauen-Vokalensembles **Plurielles**, das 2003 beim **Concours National du Florilège Vocal de Tours** ausgezeichnet wurde und 2006 den Förderpreis der Fondation Alsace erhielt.

2007 bis 2015

Gründung und künstlerische Leitung des **Atelier Vocal d'Alsace** (intensive und hochkarätige Sessions mit erfahrenen und motivierten Chorsänger*innen), ein von der Region Elsass initiiertes und gefördertes Projekt.

Zahlreiche Uraufführungen, darunter das dreisprachige Projekt *Minlånd Dinlånd* unter der Regie von Wolfgang Beuschel (CH) in Zusammenarbeit mit dem Tritonus Kammerchor (D) und mit Originalmusik von Hans Schanderl (D).

2007, 2010 und 2013

Konzeption und künstlerische Leitung der Projektchöre **Lift up your Voice** mit der amerikanischen Sängerin Theresa Thomason und einem professionellen Jazz-Trio.



2009 - 2010

Künstlerin in Residenz in den **Dominicains de Haute Alsace** (Guebwiller) : Aufführung von a cappella-Chormusik, inszeniert von Wolfgang Beuschel (CH).
Aufführung und CD Aufnahme von *Mémoires vives - folklores croisés* mit Plurielles (Frauenchor), den Musikern des Kollektivs L'assoce Pikante, in Zusammenarbeit mit dem schwedischen Komponisten und Chorleiter **Gunnar Eriksson**.

2011 bis 2015

Maßgeschneiderte ephemere **OPUS-Ensembles**, die auf spezielle Anfragen von Festivals oder für einmalige Veranstaltungen gegründet wurden.

Seit 2015

Gründung und künstlerische Leitung von **Ksàng - les voix à suivre**, einem semiprofessionellen Chor mit variabler Besetzung, der sich mit Profis umgibt : Instrumentalist*innen, Solist*innen, Regisseur*innen, Beleuchter*innen, ...
www.ksang.fr

2016

Im Rahmen von **Chœur 3 - Internationale Chorakademie im Dreiländereck** : Vorbereitung des Chors für Campras Requiem (Künstlerische Leitung : Hans-Michael Beuerle). Konzerte in Deutschland und Frankreich, **CD Aufnahme** die bei CARUS erschienen ist.

2022 und 2023

Opéra de Lausanne (CH) : Vorbereitung der Kinderchöre für die Oper *Werther* von Jules Massenet.

Opéra de Lausanne (CH) : Vorbereitung der Chöre (Kinder und Erwachsene) für die Oper *Pinocchio* von Gloria Bruni.

2023

In Planung : Vorbereitung des Chors für Monteverdis Vesper mit **La Chapelle Rhénane**, Ltg. Benoît Haller (F)

Unterrichten, vermitteln und begeistern

Als vom französischen Kultusministerium zertifizierte Lehrerin ist Catherine Fender berechtigt, ihr Fach von Anfänger*innen bis zum professionellem Niveau zu unterrichten. Sie hat Chorgesang und Chorleitung an mehreren Institutionen unterrichtet und dabei stets darauf geachtet, ihre Pädagogik an die verschiedenen Unterrichtssituationen anzupassen, die Interkulturalität und Kreativität zu fördern und den Schüler*innen die Möglichkeit zu geben, eine persönliche Interpretation zu entwickeln, ihr kritisches Bewusstsein zu schärfen und echte Akteure ihres eigenen Lernfortschritts zu sein.

Von 1989 bis 2004

Conservatoire à Rayonnement Régional, Strassburg (F) : Leitung von Kinder-, Jugend- und Erwachsenenchören, Vokaltechnik und improvisierte Musik.

Zwischen 1997 und 2019

Centre de Formation de Musiciens Intervenants, Schlettstadt (F-Ausbildungszentrum für Musikvermittlung Universität Strassburg) : Unterricht in Chorpädagogik in der Schule, Chorpraxis und Einführung in die Chorleitung.

Von 2003 bis 2019

Conservatoire à Rayonnement Départemental, Colmar (F) : Gründung der Klasse für Chorleitung, Entwicklung der Chorpraxis.

Von 2014 bis 2023

Hochschule für Musik FHNW, Basel (CH) : (Vertretungen) Leitung des großen Chors, Chor der *Monami* Dirigierpraxis, Chorleitungskurse der Schulmusik I und II.

Seit 2020

École de Musique Lausanne (CH) : Leitung und Entwicklung der Chöre (50%-Stelle). Dekanin der Ensembles (ab 2021) und Vertreterin der Professor*innen im Stiftungsrat (ab 2022).

MEISTERKLASSEN Chœur 3 - Internationale Chorakademie im Dreiländereck

Catherine Fender ist als Gründungsmitglied intensiv in eine grenzüberschreitende Dynamik der Reflexion und der Ausbildungsmaßnahmen zur **Thematik *Geste und Klang*** der Dreiländerakademie Chœur3 eingebunden.

Dort betreut sie regelmäßig und in den drei Ländern Meisterklassen für Chorleitung u. a. mit **Hans-Michael Beuerle** (verstorben 2015), **Raphael Immoos**, **Georg Grün** und **Frank Markowitsch**.

2021 war sie stellvertretende Dirigentin der **Trinationalen Jugendchorakademie** - ACTE J, Académie Chorale Trinationale d'Excellence pour les Jeunes, in Zusammenarbeit mit der stellvertretende Dirigentin **Abelia Nordmann** (CH-Ensemble Chœur3) und mit den **professionellen Vokalensembles Les Métaboles** (Ltg. Léo Warynski), den **Basler Madrigalisten** (Ltg. Raphael Immoos) und der **Vokalakademie Freiburg** (Ltg. Frank Markowitsch), unter der künstlerischen Leitung von **Frank Markowitsch**.

<https://www.youtube.com/watch?v=mGd5n6-CNEw>



WORKSHOPS

Seit über 25 Jahren leitet Catherine Fender verschiedenste pädagogische, gesangstechnische und stilistische Fortbildungen für alle Zielgruppen. Sie wird zur Teilnahme an Treffen, Praktika, Schulungen und als Jurorin bei internationalen Wettbewerben eingeladen.

Wichtigste Inhalte :

Die räumliche Disposition im Dienste des Chorklangs

Gesangspädagogik • Improvisation im Chor • Erfinden und Gestalten mit ihren Schülern

Praktika in Chorleitung • Aufbau von Konzertprogrammen

Nordische Musik für Frauenstimmen • Afroamerikanische geistliche Musik (Geschichte und Repertoire)

Französische romantische Musik für A-cappella-Chor • Balkan-Polyphonien

Betreuung einer Vokalgruppe in den Bereichen aktuelle Musik, Pop, Jazz und Chansons

Sprachmusik und Phonetik • Schwierigkeiten der französischen Aussprache für deutsche Sprecher und vice versa

Die körperliche und stimmliche Vorbereitung von Chören ...

Die wichtigsten Institute, für die sie bereits gearbeitet hat :

IFAC, Institut Français d'Art Choral (F) • Cadence, pôle musical régional (F)

Centre National de la Fonction Publique (F) • Éducation Nationale (F)

École Supérieure du Professorat et de l'Éducation (Hochschule für Bildung und Erziehung) (F)

Conservatoire von Belfort (F) • Hochschule für Sozialpraxis (F)

Neerpelt Festival (B)

AMJ - Arbeitskreis Musik in der Jugend (D)

INECC, Institut Européen de Chant Choral - Metz (F) und Luxemburg

Europa Cantat und Europa Cantat Junior (D)

A Cœur Joie - Choralies Vaison la Romaine (F)

CEPRAVOI (F)

Landesakademie Ochsenhausen (D)

Musique et Handicap (F)

PODIUM (Montréal CA)

EICF (CH) 2021 Kurzfristige Vertretung von Eriks Ešenvalds.

AVDC (CH) Ausbildung Kinderchorleitung

DIP (Direction de l'Instruction Publique) Genf, (CH)

LeoSings - Europe Diversité des pratiques du chant en Europe (Vielfalt der Gesangspraxis in Europa)...





Singen - Zum singen bringen

Catherine Fender studierte Gesang am Conservatoire in Strassburg und anschließend privat bei **Hélène Roth** im Elsass und bei **Kathrin Hildebrandt** in Freiburg (D). Zwischen 2020 und 2023 arbeitete sie mit **Hélène Pelourdeau** (CH), **Anne Montandon** (CH) und **Mélanie Moussay** (F).

Als Mezzosopranistin vertrat sie Frankreich 1995 im **Weltjugendchor**.

Von 1995 bis 1997 sang sie im belgischen **Frauenvokalensemble Hodie** unter der Leitung von Jean-Claude Wilkens und nahm an deren Aufnahmen und Tourneen in Belgien, Spanien, den USA und auf den Philippinen teil.

Sie nahm an den ersten Konzertsaisons von **Benoît Hallers La Chapelle Rhénane** in Strassburg (F) und an den Produktionen des **Anton-Webern-Chors** in Freiburg (D) teil, damals unter Leitung von **Hans-Michael Beuerle**.

Aufgrund ihrer Kenntnisse der **Stimmanatomie** und ihrer Kompetenzen in der Durchführung des körperlichen und stimmlichen Aufwärmens wird sie regelmäßig gebeten, Fortbildungen in diesem Bereich zu leiten.

Sie hält die körperliche und stimmliche Vorbereitung für unabdingbar, da diese das Bindemittel für den Aufbau eines Chors ist und sowohl seine Klangentwicklung als auch die gegenseitige auditive und visuelle Wahrnehmung der Ensemblemitglieder ermöglicht und stärkt.

Ihre Erfahrungen und die Konzeption von Aufführungen mit Fachleuten aus den Bereichen **Bewegung** (Qi Qong), **Schauspiel, Regie, Theater, Raumgestaltung oder Choreographie** (Eve Ledig (F), Wolfgang Beuschel (CH), Jean Lorrain (F), Laura de Nercy (F), ...) haben ihr Kompetenzen vermittelt, die sie ihrerseits weitergibt, indem sie sich mit der Präsenz des Sängers/der Sängerin gegenüber des Publikums befasst.

Für sie ist Gesang vor allem ein Akt der Kommunikation und des Ausdrucks – in einem zu belebenden Raum und für ein zu eroberndes Publikum.

Sie fühlt sich in einem breiten Spektrum musikalischer Sprachen wohl, ist neugierig auf die neuen Klänge, die Fremdsprachen bieten, und wagt sich an wenig beachtetes Repertoire und von Tradition bis zu Innovation, von Alter bis zu Neuester Musik.



Erfinden - Komponieren - Erforschen

Im Kontakt mit ihren Ensembles und Schüler*innen hat Catherine Fender den Bereich der **Bewegung als Werkzeug zur Unterstützung der vokalen Geste** erforscht. Sie hat zahlreiche Fortbildungen im Team mit Fachleuten der Dalcroze-Pädagogik geleitet. Dank dieser Erfahrungen konnte sie sich eine reiche Palette pädagogischer Werkzeuge erarbeiten, die aus den Ressourcen der Vorstellungskraft schöpfen, sich in Körper und Bewegung einschreiben und sich mit Freude und Humor vermitteln lassen.

Sie vertiefte Techniken der **mehrstimmigen Improvisation**, die mit Spiel, Erfindung und Spontaneität verbunden sind. Ihre Begegnung mit dem schwedischen Komponisten **Gunnar Eriksson** im Jahr 2008 war hier entscheidend. Er eröffnete ihr neue Perspektiven, entdramatisierte das "Komponieren" und förderte ihre Kreativität sowohl in Bezug auf ihre persönliche Produktion (Arrangements oder Kompositionen) als auch in ihrem Alltag als Lehrerin.

Catherine Fender hat zahlreiche **Arrangements und Kompositionen** geschrieben, von denen einige auf CD aufgenommen und veröffentlicht wurden (**CARUS**, Chorissimo Blue - **À Coeur Joie** - Polyphonies des Balkans...). Das **Centre de Musique Baroque de Versailles** hat sie mit einer Komposition für Kinderstimme und Harfe beauftragt, die im Dezember 2019 in Versailles uraufgeführt wurde.

Im Jahr 2022 schrieb sie die **experimentelle Vokalmusik** für Serge Steyers Dokumentarfilm *Les Aventuriers d'un match perdu*, der auf France Television und Canal + gesendet wurde.

Diplome

Abitur, Serie C - Mathematik und Physik (1987)

DEUG de Sciences Physiques - Vordiplom Physik (1988)

BACHELOR in Musik - Universität Strassburg (1992)

Diplom als liturgischer Organist an der École d'Orgue Diocésaine - Strassburg (1990)

Medaille de formation musicale mention Très bien - **Abschluss Musiktheorie mit Auszeichnung** - Conservatoire - Strassburg (1993)

Certificat d'Écriture mention Bien - **Zertifikat Komposition** - Conservatoire - Strassburg (1994)

Médaille d'argent d'Analyse - **Abschluss Silbermedaille für Analyse** (1995)

Diplôme d'État de Chef de Chœur - **Staatsdiplom als Chorleiterin** (1995)

Certificat d'Aptitude à l'enseignement du chant choral et de la direction de chœur - **Diplom für künstlerische Hochschulbildung im Bereich Chorgesang und Chorleitung** (1998)



Werkzeuge für die Kommunikation

Nutzung eines tragbaren Personalcomputers, Smartphones.

Routinemäßige Nutzung von Bürosoftware (Word, Excel, Powerpoint...).

Routinierte Nutzung von Grafik- und Layout-Software (Photoshop, InDesign).

Umfassende Erfahrung in der Erstellung und Umsetzung von Kommunikationsbildern.

Einfache und routinierte Nutzung von Plattformen für gemeinsame Dokumente über das Internet.

Nutzung von Software zur Audio- und Videobearbeitung (LogicPro - Final Cut Pro)

Beherrschung der Musikschreibsoftware MuseScore.

Sprachen

Muttersprachen : **Französisch / elsässischer Dialekt**

Studierte und gesprochene Sprachen : **Deutsch und Englisch**

Weitere Sprachen : **Italienisch, Schwedisch** (Anfänger)

Grundkenntnisse in der Aussprache : **Spanisch, Tschechisch, Dänisch, Norwegisch, Finnisch...**

Gute Kenntnisse des internationalen phonetischen Alphabets

Musikinstrumente

Orgel (gut) • Klavier (gut) • Gitarre (Anfänger) • Cello (Anfänger) • Percussion (Grundkenntnisse)

Ehrenamtliches Engagement

Chœur 3 - Internationale Chorakademie im Dreiländereck - Gründungsmitglied und Mitglied des künstlerischen Beirats

IFAC - Institut Français d'Art Choral - Mitglied des Verwaltungsausschusses

Plurielles, Frauenvokalensemble - Gründerin im Jahr 2000 - Ehrenmitglied

Terre en Vue - Mitglied und Rechnungsprüferin, ehrenamtliche Tätigkeit - Gründung eines temporären Chors

Liens d'Êtres - Förderverein - Vereinsmitglied

Politisches Engagement - Kommunalwahlkampf

KONTAKT

Catherine Fender

28, rue de Soultz - 68000 COLMAR (F)

+33 (0)662 30 71

catherine.fenderlantz@gmail.com

www.ksang.fr

www.catherinefender.com